

# Punkten Sie mit 6 hausarztrelevanten Themen!

In dieser MMW-Sonderausgabe „Zertifizierte Fortbildung“ finden Sie neben vielen aktuellen Berichten über neue medizinische Entwicklungen, Aspekte der Praxisführung und Abrechnungsfragen wieder sechs CME-Beiträge von hausärztlicher Bedeutung: Wie können Sie dazu beitragen, die großen in Deutschland bestehenden Impflücken zu schließen? Wie lassen sich Asthma und COPD voneinander unterscheiden? Was ist bei der Verordnung von Cannabis zur Schmerztherapie zu beachten? Desweiteren können Sie mit Übersichtsartikeln zur Diabetesbehandlung, zur Versorgung von Menschen mit HIV und zur Anwendung pflanzlicher Arzneimittel bei Atemwegserkrankungen punkten.



**Dr. med. Diana Schilling**  
FÄ für Allgemeinmedizin,  
Gemeinschaftspraxis  
Martinsried

## **Impfdefizite in Deutschland (S. 38–43)**

In Deutschland bestehen erhebliche Impfdefizite. Die Autorin dieses CME-Beitrags gibt Tipps, wie Sie in der hausärztlichen Praxis dazu beitragen können, Impflücken zu schließen.



**Dr. med. Jeremias Götschke**  
Medizinische Klinik  
und Poliklinik V,  
LMU Klinikum  
Campus Innenstadt,  
München

## **Ist es Asthma, ist es COPD? (S. 44–51)**

Diese Frage ist oft nicht einfach zu beantworten. Dieser Artikel gibt eine Hilfestellung, um Asthma und COPD abzugrenzen und fasst die unterschiedlichen Behandlungsstrategien zusammen.



**Angelika Hilker**  
FÄ für Allgemeinmedizin, FÄ für Anästhesiologie, Spezielle Schmerztherapie, Naturheilverfahren, Akupunktur, Palliativmedizin, Privatärztliche Praxis, Bochum

## **Cannabis als Medikament (S. 52–59)**

Viel mehr Patientinnen und Patienten könnten von einer Cannabistherapie profitieren, meint die Autorin. Sie gibt Tipps, wie sich die Hürden der Verordnung überwinden lassen.



**Prof. Dr. med. Baptist Gallwitz**  
Medizinische Klinik,  
Abt. IV (Diabetologie,  
Endokrinologie,  
Nephrologie), Universitätsklinikum Tübingen

## **Stufentherapie des Typ-2-Diabetes (S. 61–66)**

Bei Typ-2-Diabetes sind Komorbiditäten entscheidend für die Therapiewahl. Der Autor fasst zusammen, wann welche Antidiabetika zum Einsatz kommen sollten.



**Dr. med. Guido Schäfer**  
Infektionsmedizinisches Centrum  
Hamburg (ICH),  
Hamburg

## **Menschen mit HIV in der hausärztlichen Praxis (S. 67–73)**

Für Menschen mit HIV ist die hausärztliche Praxis der Knotenpunkt der Versorgung. Worauf es dabei ankommt, erfahren Sie in diesem CME-Artikel.



**Dr. med. Rainer Stange**  
Abteilung Naturheilkunde, Charité –  
Universitätsmedizin  
Berlin und Immanuel  
Krankenhaus Berlin,  
Standort Berlin-Wannsee

## **Phytotherapie bei Atemwegsinfektionen (S. 74–79)**

Der Autor gibt einen Überblick über wichtige Phytotherapeutika und was sich damit in der Praxis erreichen lässt, z. B. die Einsparung von Antibiotika.